

# Gedankensplitter

Autor(en): **Weiss, Albert Maria**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **21 (1914)**

Heft 15

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-529671>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 10. April 1914. || Nr. 15 || 21. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. Rector Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold  
Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hüllich, Herr Lehrer J. Seib, Amden (St. Gallen)  
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den  
Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

## Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen  
und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Deich, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer  
Alf. Engeler, Sachen-Bonwil (Cheq IX 0,521).

Inhalt: Gedankensplitter. — U. B. C. der edlen Gesangskunst. — Konrad Kümmer. — Karwoche  
— Ostern. — Schul-Mitteilungen. — Literatur. — Von unserer Krankenkasse. — Briefkasten der  
Redaktion. — Inserate.

## Gedankensplitter.

Aus P. Albert Maria Weiß, Die Kunst zu leben. Verlag von Herder.

Vieler Sonnen Jahreslauf

Fordern Eichenstämme,

Dafür gehen Schwämme

Ueber Nacht im Mondlicht auf. (J. Balde.)

Der übertriebene Optimismus ist die Schwärmerei des unerfahrenen  
Kindes, der Pessimismus das offene Geständnis, daß einer von der Welt  
genarrt worden ist.

Die Rechte der Gesamtheit auf den Einzelnen müssen in eben dem  
Maße wachsen, in dem seine Rechte zunehmen.

Wirklich, es ist eine Uhr, eine gutgehende Uhr, die alles bis ins  
Kleinste regelt: die göttliche Vorsehung.

Vielbeschäftigte Leute haben stets am ehesten Zeit.